

Leipzigs Innovationsschmiede: CODE.Science verknüpft Forschung und Wirtschaft

Das IT-Institut zieht nach Leipzig, fördert Technologieforschung und stärkt das Gründungs-Ökosystem in der Region.

In einer aufregenden Entwicklung für die Technologielandschaft in Leipzig hat das Institut Code.Science Pläne angekündigt, sich der Stadt anzuschließen. Dieses Institut befasst sich mit entscheidenden Bereichen wie Cybersicherheit, Künstlicher Intelligenz (KI) und Datenanalyse. Die Zielsetzung ist nicht nur die Forschung selber, sondern auch die Überführung dieser Ergebnisse in profitable Geschäftsmodelle durch enge Kooperationen mit regionalen Unternehmen, Start-ups und wissenschaftlichen Institutionen.

Die Initiativen von Code.Science werden als entscheidend für die Unterstützung der mittelständischen Unternehmen betrachtet, die in der Region ansässig sind. Clemens Schülke, der Bürgermeister von Leipzig, betont: „Ich denke Wissenschaft und Wirtschaft immer zusammen.“ Dies reflektiert die Absicht, die Forschungsaktivitäten direkt in die Innovationscluster der Stadt zu integrieren. Durch diese Verknüpfung zwischen Wissenschaft und Wirtschaft sollen neue Synergien entstehen, die nicht nur der Digitalwirtschaft zugutekommen, sondern auch andere Sektoren wie die Biotechnologie stärken.

Die Unterstützung der Stadt Leipzig

Um die Ansiedlung von Code.Science zu erleichtern, plant die

Stadt Leipzig, finanzielle Anreize in Form von Mietkostenzuschüssen von bis zu 200.000 Euro pro Jahr über fünf Jahre anzubieten. Dieser Schritt wurde bereits am 27. August 2024 vom Oberbürgermeister genehmigt, während die endgültige Entscheidung durch den Stadtrat voraussichtlich im Oktober 2024 erfolgen wird.

Diese Entscheidung werden nicht nur die Digitalisierung der Stadt schärfer fokussieren, sondern auch das bestehende Gründungs-Ökosystem in Leipzig erheblich stärken. CEO und Gründungsexperten hoffen auf eine Kaskade von Innovationen, die durch die enge Zusammenarbeit zwischen Code.Science und den dortigen Unternehmen angestoßen wird. „Mit Code.Science bauen wir Brücken vom Forscher- zum Unternehmertum“, erklärt Schülke weiter.

Ein Blick auf Code.Science

Das Institut Code.Science ist das Ergebnis einer Kooperation zwischen der Code University of Applied Sciences aus Berlin und dem Institut für Angewandte Informatik e.V. (InfAI) in Leipzig. Es setzt auf eine gründungsorientierte Ausbildung in Bereichen wie Software Engineering, Product Management und Interaction Design. Das InfAI hat sich seit über einem Jahrzehnt in der Forschung einen Namen gemacht und deckt relevante Themen im Bereich der modernen IT ab.

In der Summe ist die Ansiedlung von Code.Science in Leipzig ein bedeutender Schritt, um die Stadt im Bereich der Technologieforschung und Innovation weiter voranzubringen. Es zeigt den unaufhaltsamen Trend einer zunehmenden Verknüpfung von Bildung, Wissenschaft und Industrie, die allen Beteiligten zahlreiche Vorteile bieten soll.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de